

ÜBER DIE REGELFLÄCHEN MIT EINER LEITGERADEN.

VON

A. WIMAN

in UPSALA.

I.

Abbildung des speziellen linearen Komplexes.

1. In meiner Inauguraldissertation¹, wo es sich um eine Einteilung der Regelflächen 6. Grades nach der Beschaffenheit der Doppelkurve handelt, war der zu Grunde liegende Gedanke, dass ich einen möglichst einfachen die Regelfläche enthaltenden Komplex betrachtete. Ich versuchte dann eine Abbildung herzustellen, wobei dem Komplex bez. Punktraum im ersten System der Punktraum bez. ein Komplex von geraden Linien im zweiten System entsprach. Gelingt nämlich eine solche Abbildung, so wird ja die Regelfläche bez. ihre Doppelkurve in eine Kurve bez. die dem letzteren Komplex zugehörige Bisekantenregelfläche dieser Kurve transformiert. Es erwies sich, dass in vielen Fällen die Behandlung durch diese Umformung des Problems wesentlich erleichtert wurde. Nun gibt es natürlich nicht für jeden algebraischen Komplex von geraden Linien eine Abbildung von der hier gewünschten Art. Man darf also nicht erwarten, dass die Methode für die allgemeinen Regelflächen jedes beliebigen Grades anwendbar ist. Ich halte es sogar für wahrscheinlich, dass es schon Regelflächen 7. Grades gibt, welche keinem Komplex von der in Rede stehenden Eigenschaft angehören.

¹ *Klassifikation af regelytorna af sjette graden* (Lund, 1892).